

# **Internationale Gesellschaft für Arbeitsrecht und Sozialrecht**

## **Bulletin Nr 139**

**April 2014**

Mario Pasco Cosmópolis

1940 – 2014

Mit großem Bedauern informieren wir über den Tod von Professor Mario Pasco Cosmopolis, der am 1. März 2014 in Peru im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Geboren im Jänner 1940, graduierte Professor Pasco Cosmopolis im Jahre 1963 mit einem Bachelor für Recht und Politische Wissenschaften an der Päpstlich Katholischen Universität Peru mit einer Arbeit über „Juristische Gleichberechtigung: Das Verschwinden der Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten“, er war ab Oktober 1965 Rechtsanwalt. Er lehrte an derselben Universität von 1968 bis zu seinem Tod. Er wechselte seine Lehrtätigkeit mit der Ausübung des Anwaltsberufes und mit öffentlichen Funktionen ab, in denen er wichtige Positionen so wie jene des stellvertretenden Justizministers (1980-1981) und Ministers für Arbeit und Beschäftigung (2007-2008) innehatte, jeweils unter der Amtsführung der Präsidenten Fernando Belaunde Terry und Alan García. Allerdings war es in der akademischen Welt als Vortragender und Autor, wo er seine internationale Anerkennung erhielt. In der Tat war Professor Pasco Gastprofessor an zahlreichen Universitäten, Diskussionsteilnehmer und Sprecher bei vielen internationalen Konferenzen, inklusive seiner Teilnahme am XV. Weltkongress unserer Gesellschaft in Montevideo im September 2003. Als Anerkennung für seine Tätigkeit erhielt Professor Pasco zahlreiche Auszeichnungen, etwa die Mitgliedschaft bei der Iberoamerikanischen Akademie für Arbeitsrecht und Sozialrecht, bei der er zwischen Jänner 2007 und Dezember 2009 Präsident war. Last, aber sicher nicht least, war Professor Pasco ein erfolgreicher Autor auf dem Gebiet des Arbeitsrechts, mit wichtigen Beiträgen auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts und des Verfahrensrechts, inklusive seiner führenden Monographie über Peru, welche in der Internationalen Enzyklopädie für Arbeitsrecht und Arbeitsbeziehungen, Kluwer (Niederlande) 1990, veröffentlicht wurde.

Der Tod von Professor Pasco ist ein großer Verlust für unsere Gesellschaft von Arbeitsrechtsjuristen. Im Namen der ISLSSL drückten wir unsere aufrichtigen Beileidswünsche an seine Familie und seine peruanischen Kollegen aus.

## **1. Internetseiten der nächsten Kongresse (Dublin und Kapstadt)**

Die Organisationskomitees des XI. Europäischen Regionalkongresses für Arbeitsrecht und Sozialrecht (Dublin, 17. bis 19. September 2014) und des XXI. Weltkongresses für Arbeitsrecht und Sozialrecht (Kapstadt, 14. bis 17. September 2015) haben ihre Internetseiten veröffentlicht: <http://www.dublinlabourlaw2014.com/> und <http://labourlawcongress2015.co.za/>. In den letzteren finden Sie all die notwendige Information für die Anmeldung und Teilnahme an den Kongressen.

## **2. Dublin: Anmeldung für das Treffen junger Rechtsgelehrter**

Das Organisationskomitee des XI. Europäischen Regionalkongresses für Arbeitsrecht und Sozialrecht ist übereingekommen, in Absprache mit den Amtsträgern der ISLSSL, dass die Vertreter, die von den Europäischen nationalen Vereinigungen benannt werden (bis zu drei), am Treffen der Abteilung junger Rechtsgelehrter teilnehmen dürfen, welches am 17. September um 12.30 stattfinden wird. Die Teilnehmer werden die Anmeldegebühren zahlen, die für Wissenschaftler und Fachpersonal, bei denen die Graduierung weniger als drei Jahre zurückliegt, vorgesehen sind.

## **3. Seminar an der Universität Venedig**

Die Anmeldung für die Teilnahme am Seminar für Internationales und Vergleichendes Arbeitsrecht, welches an der Cà Foscari Universität Venedig (Italien) von 1. bis 10. Juli 2014 abgehalten wird, ist eröffnet. <http://islssl.org/seminar-on-international-and-comparative-labour-law-venice-italy/> Bitte kontaktieren Sie: [dirittodellavoro@unive.it](mailto:dirittodellavoro@unive.it) für nähere Informationen und Anmeldung.

## **4. Seminar auf der Insel Margarita**

Anmeldung zur Teilnahme am IV. Internationalen Graduiertenseminar über Vergleichendes Arbeitsrecht auf der Insel Margarita, Venezuela, 5. bis 13. Mai 2014. Das Seminar hat die Arbeitsbeziehung zum Inhalt. Das Programm ist verfügbar unter <http://islssl.org/es/seminario-de-postgrado-internacional-y-comparado-de-isla-margarita/> Für Anmeldung oder nähere Informationen kontaktieren Sie bitte [secretaria.universitas@gmail.com](mailto:secretaria.universitas@gmail.com)

## **5. Asiatische Konferenz über Globalisierung und Arbeitsverwaltung**

Die Asiatische Konferenz über Globalisierung und Arbeitsverwaltung, welche von der Philippinischen Gesellschaft für Arbeitsrecht und Soziale Sicherheit im Zusammenhang mit den Aktivitäten unserer Gesellschaft organisiert wird, wird von 19. bis 21. November 2014 in Manila abgehalten. Das Programm der Konferenz wird bald auf unserer Internetseite verfügbar sein.

## **6. Junge Rechtsgelehrte: „Lateinamerikanischer Embryo“. Gemeinsame Veröffentlichung von UNAM und ISLSSL**

Es wird ein Buch herausgegeben, welches die Paper beinhaltet, die beim Treffen der Abteilung junger Rechtsgelehrter präsentiert wurden, welches während des letzten

Amerikanischen Regionalkongresses in Guayaquil vom 2. bis 4. Oktober 2013 abgehalten wurde. Dies ist eine gemeinsame Publikation der Autonomen Universität Mexiko und der ISLSSL. Die Gruppe junger Leute, die Mitglieder des Lateinamerikanischen „Embryos“ sind, erstellt eine Studie über „die Arbeitsbeziehung“, welche als Input und Lesematerial für das Seminar auf der Insel Margarita angeboten wird.

## **7. Neues von unseren Mitgliedern**

- a. Das Brasilianische Institut für Sozialrecht, Cesarino Junior wird von 16. bis 17. April 2014 in Sao Paulo den VII. Brasilianischen Kongress über Sozialrecht organisieren. Die nachstehenden Themen werden diskutiert: „Arbeitsrecht und die Wirtschaftskrise“, „Treu und Glauben bei Kollektivvertragsverhandlungen“, „Ethik bei der anwaltschaftlichen Arbeit“, „Verschiedene Aspekte sozialer Sicherheit: Parameter für eine Reform“, „Entschädigung für moralischen Schaden im Arbeitsrecht“. Nähere Informationen unter [www.institutocesarinojunior.org.br](http://www.institutocesarinojunior.org.br)
- b. Die Anwaltskammer für Arbeitsrecht wird in Santa Marta, Kolumbien, von 14. bis 16. Mai 2014 den XXXII. Kongress für Arbeitsrecht und Sozialrecht organisieren, welcher den Generaltitel „Arbeitsrecht und Soziale Sicherheit in neuen Zeiten“ trägt. Themen wie „Sozialpartnerschaft und der Friedensprozess“, „Diskriminierung bei der Arbeit und bei der Aufnahme“, „Neue Gegebenheiten bei Tarifverhandlungen und Streik“, „Die Allgemeinheit der sozialen Sicherheit: Realität oder Utopie“ werden behandelt. Nähere Informationen können unter <http://colabog.org/congreso2014/> gefunden werden.
- c. Die Spanische Vereinigung für Arbeitsrecht und Sozialrecht wird den XXIV. Nationalkongress für Arbeitsrecht und Sozialrecht vom 29. bis 30. Mai 2014 in Pamplona organisieren. Während dieses Kongresses werden die Teilnehmer unter anderem die unspezifischen Grundrechte in Einzelbeziehungen, kollektiven Arbeitsbeziehungen, sozialer Sicherheit und dem Arbeitsprozess diskutieren. Weitere Einzelheiten werden unter [http://www.aedtss.com/index.php?option=com\\_content&view=article&id=65:seminario-de-debate-sobre-reformas-en-seguridad-social&catid=1:noticias&Itemid=17](http://www.aedtss.com/index.php?option=com_content&view=article&id=65:seminario-de-debate-sobre-reformas-en-seguridad-social&catid=1:noticias&Itemid=17) bereitgestellt.
- d. Abermals erinnern wir Sie mit Freude daran, dass vom 23. bis 24. Mai 2014 an der Universität Avignon das Mediterrane Seminar für Arbeitsrecht (Journée Gérard Lyon-Caen) abgehalten wird. Dieses Seminar wird alljährlich von den französischen, italienischen und spanischen Vereinigungen organisiert. Das Seminar wird wichtige Themen behandeln, so etwa das religiöse Bekenntnis im Unternehmen, Konjunkturentwicklungen, rechtliche Aspekte des Einflusses von Glaubensüberzeugungen auf Arbeitsbeziehungen und Handhabung der Religion in

transnationalen Gruppen. Das Programm kann man unter <http://www.afdt-asso.fr/fichiers/programme/avignon2014.pdf> finden.

Gegen Ende dieses Bulletins erfuhren wir vom Tod zweier hervorragender Juristen, die mit der Internationalen Gesellschaft eng verbunden waren. Wir nehmen diese schmerzhafteste Pflicht an, Ihnen eine kurze Nachricht über beide Kollegen zu geben. Wir drücken ihren Familien, Freunden und Kollegen unsere tiefsten Beileidswünsche aus.

**Prof. Luis Héctor Amoretti Orozco**

Angesehener Jurist und früherer Präsident der Vereinigung für Arbeitsrecht und Sozialrecht von Costa Rica, war Professor Orozco Amoretti nach seinen Hochschulstudien an den spanischen Universitäten Alcalá, Madrid Autónoma und Complutense Madrid Vorsitzender Familienrichter und Berater der Zweiten Kammer des Obersten Gerichtshofes von Costa Rica. Er war Universitätsprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Costa Rica und Berater, Lektor und Forscher an der Rechtsschule Costa Rica.

**Dr. Guillermo González Charry**

Mitbegründer und früherer Präsident der Anwaltskammer für Arbeit Kolumbiens, war Dr. González Charry, ein anerkannter kolumbianischer „iuslaboralista“, Vorsitzender Arbeitsrichter und früherer Präsident des Staatsrates, früherer Präsident des Obersten Gerichtshofes und früherer Generalbundesanwalt von Costa Rica. Guillermo González Charry war auch Professor am College unserer Rosenkranzfrau, an der Freien Universität und der Nationalen Universität Kolumbien.

Giuseppe Casale  
Generalsekretär

Adrián Goldin  
Präsident